

Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der Laborordnung des Instituts für Chemie und Biochemie

Freie Universität Berlin

FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: U209-214,
F201/203, U 412

Tätigkeit: Arbeiten mit
Nickel(II)-sulfat

Gefahrstoffbezeichnung

Nickel(II)-sulfat-Heptahydrat $\text{NiSO}_4 \cdot 7 \text{H}_2\text{O}$

als wässrige Lösung und Feststoff in Analyseproben und als
Vergleichssubstanz für Analysen
und als Feststoff für Experimente und Präparatsynthesen

Gefahren für Mensch und Umwelt



Achtung



Gesundheitsgefährdend



Umweltgefährlich

Gefahr

H350i: **Kann bei Einatmen Krebs erzeugen.**

H341: **Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.**

H360D: **Kann das Kind im Mutterleib schädigen.**

H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H302+H332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Einatmen.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome

oder Atembeschwerden verursachen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden. Stäube keinesfalls einatmen. Nicht verschütten! Lösungen dürfen nicht eintrocknen; Gefahr der Staubbildung! Reaktionsansätze im Reagenzglas nur im Wasserbad erhitzen! Beim Erhitzen von Lösungen bei der



Synthese von Präparaten genügend große Reaktionsgefäße verwenden, um ein Verspritzen außerhalb des Gefäßes zu verhindern!

Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten! Abfüllen nur unter Aufsicht des diensthabenden Assistenten oder Tutors!

Verhalten im Gefahrenfall



Beschädigte oder verschmutzte Vorratsgefäße nicht anfassen.



Beim Verschütten gefährdeten Bereich absperren und diensthabenden Assistenten verständigen!

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen!

Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

Sachgerechte Entsorgung

**Wird als Sondermüll entsorgt!
Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!**